

Protokoll

des Kinder- und Jugendgemeinderates Lebring- St.Margarethen
 Stattgefunden am: 13.04.2019, von 10-12 Uhr, im Sitzungssaal des Marktgemeindeamtes



Anwesende Gemeinderatsmitglieder_innen:

**Cenar Meryem
 Gliche Leon
 Herzog Leonie
 Hofer Rafael
 Hörleinsberger Anika
 Hörleinsberger Armin
 Lenger Eleonore
 Mathies Tobias
 Röck Sophia
 Rode Niklas
 Strohrigl Katrin**

Nicht anwesende Gemeinderatsmitglieder_innen:

**Fischer Jana
 Gaube Jonas
 Herzog Sarah
 Robier Laura
 Skarget Leonie
 Skarget Nico
 Stradner Felix
 Strmschek Rafaela**

Gäste: **DI Franz Labugger (Bürgermeister)
 Mario Dawud**

Moderation und Durchführung:

Stefanie Hilber,MA (WIKI)
 Mathias Bibermaid (WIKI)

Protokoll

des Kinder- und Jugendgemeinderates Lebring- St.Margarethen
 Stattgefunden am: 13.04.2019, von 10-12 Uhr, im Sitzungssaal des Marktgemeindefamtes

Ablauf

10:00 – 10:10 Uhr Begrüßung und Organisatorisches

Begrüßung durch die LeiterInnen Stefanie Hilber und Mathias Bibermaier.

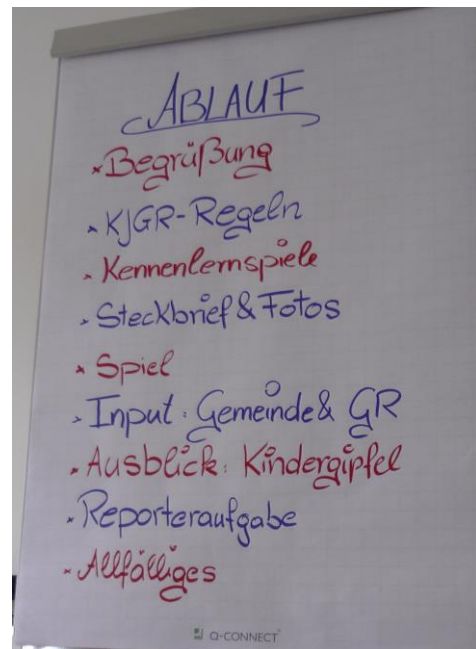
Anschließend wurde der Ablauf der Sitzung kurz vorgestellt und die Anwesenheitsliste wurde durchgegeben. Außerdem wurden die ausgeschickten Datenblätter eingesammelt und die Stichwahl der Gruppensprecher-Stellvertreter wurde durchgeführt.

Das Ergebnis: Tobias Mathies ist nun offiziell stellvertretender Gruppensprecher.

Programm Flipchart:

1. Begrüßung
2. Regeln
3. Kennenlernspiele
4. Steckbriefe & Fotos
5. Input: Gemeinde und Gemeinderat
6. Ausblick: Kindertreffen
7. Reporteraufgabe
8. Allfälliges

Anmerkung: das Buffet ist jederzeit zugänglich 😊



10:10 – 10:20 Regeln

Da es sich bei dieser Sitzung um die erste Sitzung in der neuen Legislaturperiode handelte und zum Kinder- und Jugendgemeinderat nun einige neue Kinder- und JugendgemeinderätInnen zählen, wurden gemeinsam die Regeln für die Zusammenarbeit diskutiert und verschriftlicht.

Protokoll

des Kinder- und Jugendgemeinderates Lebring- St.Margarethen
 Stattgefunden am: 13.04.2019, von 10-12 Uhr, im Sitzungssaal des Marktgemeindefamtes

10:20 – 10:30 Kennenlernenspiele

Damit die Kinder- und JugendgemeinderätInnen auch als Gruppe zusammenwachsen, gab es im Rahmen dieser ersten Sitzung auch ein Kennenlernspiel. Hier bekamen die Kinder und Jugendlichen die Aufgabe sich anhand verschiedenster Merkmale wie Alter, Größe, Schuhgröße, Haarlänge, Geburtsdatum, Name etc. aufzustellen.



10:30 – 10:50 Steckbriefe und Fotos

Natürlich sollen auch alle anderen GemeindebewohnerInnen die Möglichkeit haben, die jungen GemeinderätInnen kennenzulernen. Daher wurden Steckbriefe gestaltet, bei denen neben dem Namen auch der Geburtstag, die Schule, gesprochene Sprachen, Hobbies und Berufswünsche erfasst wurden. Außerdem wurden Fotos gemacht.

10:50 – 11:15 Input: Gemeinde und Gemeinderat

Bevor es dann inhaltlich mit den Themen „Gemeinde & Gemeinderat“ weiterging, erhielten die jungen GemeinderätInnen die Aufgabe ein Zeitbudget zu erstellen. Hierfür mussten alle den Ablauf der vergangenen Woche in ein Raster eintragen. Was haben die jungen GemeinderätInnen an den verschiedenen Wochentagen in der Zeit von 6:00 – 21:00 Uhr alles erledigt? Was machen die Kinder- und JugendgemeinderätInnen bevor sie morgens ins die Schule gehen? Wie kommen sie in die Schule? Was machen die jungen GemeinderätInnen in ihrer Freizeit?



Protokoll

des Kinder- und Jugendgemeinderates Lebring- St.Margarethen
 Stattgefunden am: 13.04.2019, von 10-12 Uhr, im Sitzungssaal des Marktgemeindefamtes

Anhand des Zeitbudgets wurde anschließend erarbeitet, wofür die Gemeinde zuständig ist. Die folgenden Punkte wurden dabei festgehalten:

- Wasserversorgung, Abwasserleitung & Kläranlage
- Straßendienst/ -bau/ -verkehr
- Unterstützung von Vereinen
- Genehmigung für Hausbau
- Ärztliche Versorgung
- Bau von Schule/ Kindergarten
- Müllentsorgung
- Freizeitangebote



11:15 – 11:40 Besuch vom Bürgermeister & Führung durch das Gemeindefamt

Nachdem einige der zentralen Aufgaben einer Gemeinde erarbeitet wurden, erzählt Herr Labugger den jungen GemeinderätInnen noch einiges über die Gemeinde Lebring-St.Margarethen und beantwortete die Fragen der Kinder- und JugendgemeinderätInnen. So erfuhren die Kinder und Jugendlichen, dass es neben dem Gemeinderat auch 9 verschiedene Ausschüsse in der Gemeinde gibt, die sich mit spezifischen Themen (z.B. Umwelt, Bildung) befassen. Außerdem erklärte der Herr Bürgermeister, dass im Jahr 2020 wieder Gemeinderatswahlen stattfinden. Auch die Einwohnerzahl, die Anzahl der GemeindefamitarbeiterInnen, die Größe der Gemeinde (Fläche) und die Zahl der Arbeitsplätze in der Gemeinde wurden besprochen.

Anschließend führte uns Herr Labugger durch das Gemeindefamt. Er zeigte den Kinder- und JugendgemeinderätInnen die verschiedenen Büros und erklärte wer wo arbeitet. Wir erfuhren auch, dass es möglich ist ein Praktikum im Gemeindefamt zu absolvieren.



Protokoll

des Kinder- und Jugendgemeinderates Lebring- St.Margarethen
 Stattgefunden am: 13.04.2019, von 10-12 Uhr, im Sitzungssaal des Marktgemeindefamtes

11:40 – 11:50 Quiz

Nachdem alle Fragen beantwortet wurden, verabschiedete sich Herr Labugger von den jungen GemeinderätInnen und es ging im Sitzungssaal mit einem kleinen Quiz weiter. Dabei wurden folgende Fragen gestellt:

- Wie viele Gemeinden gibt es in Österreich? Antwort: 2096
- Wie viele Einwohner hat die größte Gemeinde?
 Antwort: 13056 (Wals-Siezenheim)
- Wie viele Einwohner hat die kleinste Gemeinde? Antwort: 45 (Gramais)
- Wie viele Bürgermeisterinnen gibt es in Österreich? Antwort: 174
- Wie groß ist die flächenmäßig kleinste Gemeinde Österreichs?
 Antwort: 0,11km² (Rattenberg)
- Wie groß ist die flächenmäßig größte Gemeinde?
 Antwort: 466,78km² (Sölden)

Da es am Ende zu einem Punktegleichstand zwischen drei Kinder- und Jugendgemeinderätinnen kam, gab es im Finale eine Schätzfrage:

- Wie viele Gemeinden gibt es in der Steiermark? Antwort: 287 Gemeinden

11:50 – 11:55 Ausblick: Kindergipfel 2019

Der nächste Termin des Kinder- und Jugendgemeinderates ist der Ausflug zum Kindergipfel am 18.5.2019. Dieser stellt ein Treffen der verschiedenen Kinder- und Jugendgemeinderäte der Steiermark dar und findet in diesem Jahr in Leoben statt. Als zentrale Themen wurden „ein gutes Miteinander, Umweltschutz, physische & psychische Gewalt“ festgelegt. Zu diesen Themenbereichen werden beim Kindergipfel verschiedene Workshops stattfinden. Außerdem wird es wieder ein Redaktionsteam geben, an dem pro Kinder- und Jugendgemeinderat 1 Kind/ Jugendlichen teilnehmen kann.

11:55 – 12:00 Abschlusspiel & Reporteraufgabe

Nachdem wir alle Punkte der Agenda für die Sitzung abgearbeitet hatten, gab es am Ende noch einen gemeinsamen Ausklang mit einem kleinen Spiel, das die Gruppe stärken soll: der GORDISCHE KNOTEN. Außerdem erhielten die jungen GemeinderätInnen noch eine kleine Aufgabe: bis zur nächsten Sitzung sollen alle die Augen offen halten und Freunde, Bekannte, Verwandte dazu befragen, was in der Gemeinde gut ist und was noch verändert werden könnte.